

Fest verbunden mit **Holzdübeln** und Leim

Wo nicht geschraubt, sondern nur geleimt wird, kommt es darauf an, viel Anpressdruck zu erzeugen, damit die Verbindungen wirklich stabil werden. Nicht einfach bei einem Möbel wie der Koffertruhe, deren Seiten nach unten hin konisch zulaufen und der Deckel eine Rundung aufweist.

Doch es gibt Tricks, um diese Probleme zu lösen. Möglichst viele, unterschiedlich lange Schraubzwingen und passend angefertigte Klötzchen sind die wichtigsten Hilfsmittel.

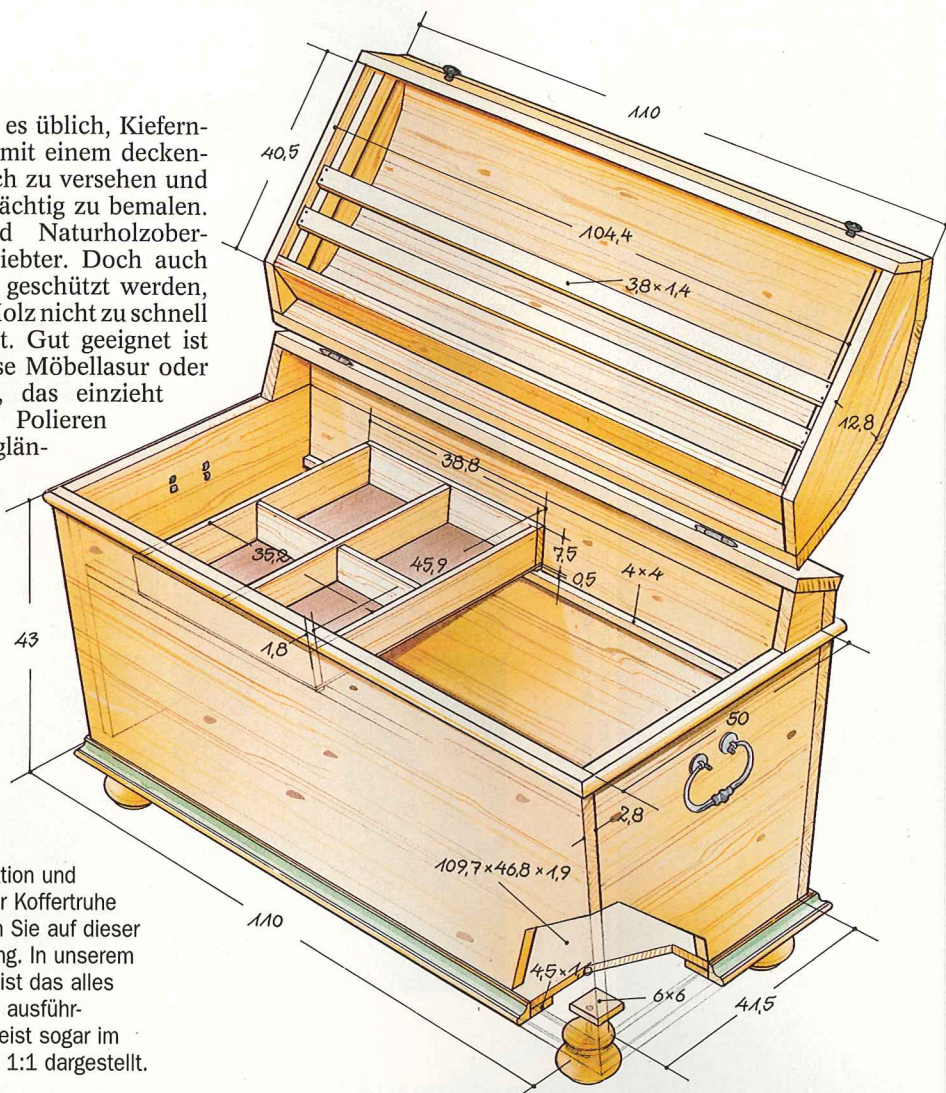
Früher war es üblich, Kiefernholzmöbel mit einem deckenden Anstrich zu versehen und oft auch prächtig zu bemalen. Heute sind Naturholzoberflächen beliebter. Doch auch sie müssen geschützt werden, damit das Holz nicht zu schnell verschmutzt. Gut geeignet ist eine farblose Möbellasur oder Holzwachs, das einzieht und durch Polieren eine seidig glänzende Oberfläche schafft. ■

TIPP

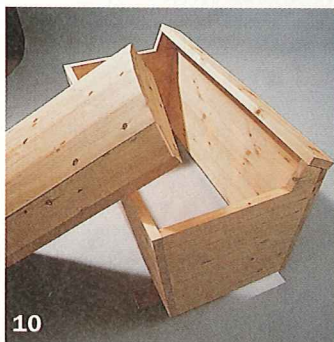


Alte Beschläge ...

... findet man manchmal auf dem Flohmarkt. Auf Bestellung bekommt man sie bei der Firma Frehe, Telefon (08 6 54) 50 04-0



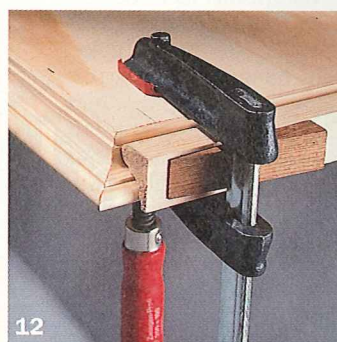
Konstruktion und Maße der Koffertruhe erkennen Sie auf dieser Zeichnung. In unserem Bauplan ist das alles noch viel ausführlicher, meist sogar im Maßstab 1:1 dargestellt.



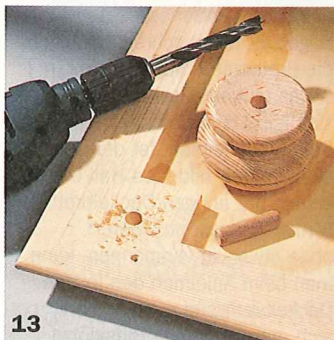
10



11



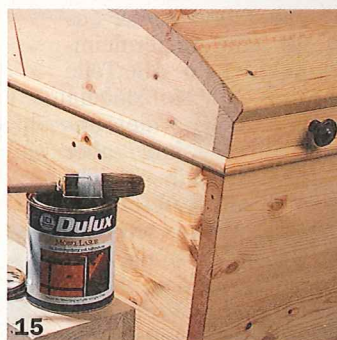
12



13



14



15

10. Das Deckelhinterstück (von Dübeln gehalten) und den Korpus sollte man probeweise zusammenstecken, denn noch lassen sich Feinkorrekturen mit dem Hobel ausführen!
11. Ein Kiefernholz-Halbstab, auf Gehrung geschnitten, rahmt die Korpus-Oberkante ein. Beim Anleimen nur Schraubzwingen mit Kunststoff-Schutzkappen verwenden!
12. Der Truhenboden, eine durch Leisten verstärkte 19-mm-Tischlerplatte, wird mit einer Profilleiste eingefasst. Als Gegenprofile beim Anleimen dienen Abschnitte derselben Leiste.
13. Als Auflager für die Kugelfüße (aus dem Baumarkt) wird der Boden noch mit einer untergeleimten Holzplatte verstärkt. Den Holzdübel in Fuß und Bodenplatte einleimen.
14. Die Längsseiten der kleinen Lade, die zusammengeleimt und gedübelt wird, sind der Truhenform angepasst. Den Sperrholzboden mit Holzleim und Drahtstiften fixieren.
15. Eine farblose Möbellasur betont die Maserung und schützt die Holzoberfläche vor Schmutz. Man trägt sie auf, sobald das Holz gewässert und fein geschliffen worden ist.